

## UNTERWEISUNGSPLAN

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Bildung zur Anpassung an  
die technische Entwicklung im

### ZWEIRADMECHANIKER-HANDWERK

Fahrradmonteur/in (12171-00)

Zweiradmechatroniker/in FR Fahrradtechnik (12172-01)

---

#### 1 Thema der Unterweisung

Herstellen und Montieren eines Fahrrades

#### 2 Allgemeine Angaben

Lehrgangsdauer: 1 Arbeitswoche

Teilnahme: Auszubildende ab 2. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 6 - 12 Auszubildende je Lehrgang

**Anmerkung:** Die nachstehenden Qualifikationen sollen an Aufgaben, die Kundenaufträgen entsprechen, handlungsorientiert und in verknüpfter Form vermittelt werden

3	INHALT	Zeitanteil
3.1	<b>Bedarfsanalyse</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Kundenwunsch und besondere Einsatzbedingungen ermitteln</li><li>▪ Kundenanforderungen prüfen und über Möglichkeiten der Umsetzung beraten</li><li>▪ Kostenvoranschlag erstellen</li></ul>	20 %
3.2	<b>Fahrräder herstellen und Bauteile montieren</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Komponenten auswählen, anfertigen, ändern und anpassen</li><li>▪ Änderungsmaßnahmen und Einstellarbeiten am Fahrrad durchführen</li><li>▪ Zubehörkomponenten montieren</li><li>▪ Technische Regeln, Normen und Gesetze beachten</li></ul>	60 %

3.3	<b>Kontrollarbeiten durchführen und Fahrrad zur Übergabe vorbereiten</b>	20 %
	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Fahrradzustand ermitteln und dokumentieren</li><li>▪ Durchgeführte Arbeiten dokumentieren</li><li>▪ Hergestelltes und umgebautes Fahrrad auf Funktion prüfen und Kunden einweisen</li></ul>	
		<hr/>
		100 %
		<hr/>

## **Integrative Bestandteile**

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten:

- Maßnahmen der Arbeitssicherheit, des Umweltschutzes und der rationellen Energieverwendung beachten und anwenden. Berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden
- Betriebliche, technische und kundenorientierte Kommunikation
  - Betriebliches Informationssystem zum Bearbeiten von Arbeitsaufträgen anwenden und zur Beschaffung von technischen Unterlagen und Informationen nutzen
  - Gespräche situationsgerecht führen, Sachverhalte darstellen sowie englische Fachausdrücke anwenden
  - Kommunikation mit Kunden und Kundinnen sowie vorausgehenden und nachfolgenden Funktionsbereichen sicherstellen
  - Schaltpläne, Stromlaufpläne, Anschlusspläne, Anordnungspläne und Funktionspläne lesen und anwenden
- Planen und Steuern von Arbeitsabläufen, Kontrollieren und Beurteilen der Arbeitsergebnisse
  - Arbeitsergebnisse durch Soll-Ist-Wertvergleiche kontrollieren, bewerten, dokumentieren und Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitsergebnisse vorschlagen
  - Sicherheitshinweise der Hersteller, insbesondere bei Fahrzeugen mit alternativen Antrieben, beachten
- Qualitätsmanagement
  - Prüfverfahren und Prüfmittel anforderungsbezogen anwenden
- Instandhalten und Warten von Betriebsmitteln
  - Betriebsmittel reinigen, pflegen

Gemäß Empfehlungen des BIBB-Hauptausschusses ist zu berücksichtigen:

- ▶ eine gestaltungsoffene und flexible Durchführung vor Ort, die regionale, betriebliche und branchenspezifische Besonderheiten berücksichtigt
- ▶ die Zusammenstellung eines geeigneten Methodenmixes, der sich an den Lernvoraussetzungen und an den in der Berufsschule vermittelten Qualifikationen der Teilnehmer orientiert
- ▶ eine Orientierung an den Geschäfts- und Arbeitsprozessen des Betriebes